

Anlage
zu § 8 Abs. 2 der Weiterbildungsordnung
(rechtsbereinigte Fassung inkl. Dritte Satzung zur Änderung vom 1. Juni 2016,
gültig ab 2. August 2016)

6. Zusatzbezeichnung Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde bei Kleintieren

I. Aufgabenbereich

Diagnostik und Therapie von Hals-, Nasen- und Ohrenerkrankungen bei Kleintieren

II. Weiterbildungszeit

2 Jahre

Bis zur Hälfte der Weiterbildungszeit können angerechnet werden:

- Tätigkeit als Fachtierarzt für Klein- und Heimtiere, Kleintierchirurgie bis zu einem Jahr

III. Weiterbildungsgang

A.

Tätigkeit an Einrichtungen gemäß V.

B.

Teilnahme an ATF-anerkannten Fortbildungsveranstaltungen oder von der Kammer als gleichwertig anerkannten Fachkongressen oder Fortbildungskursen auf dem Fachgebiet mit mindestens 40 Stunden.

C.

Vorlage von 50 Fallberichten unter Berücksichtigung der im Leistungskatalog angegebenen Inhalte, die durch den Weiterbildungsbefugten zu bestätigen sind.

D.

Nachweis von 50 Operationen im Hals-, Nasen- und Ohrenbereich gemäß Leistungskatalog, von denen 30 als Erstchirurg unter Anleitung des Weiterbildungsbefugten vorzunehmen sind.

IV. Wissensstoff

1. Anatomie und Physiologie von Hals, Nase und Ohren (HNO)
2. Diagnostik, Therapie und Prophylaxe von Krankheiten des Halses, der Nase und der Ohren einschließlich zuchtbedingter Fehlbildungen im HNO-Bereich und tierschutzrelevanter Aspekte
3. Grundlagen und Techniken endoskopischer und computertomographischer Diagnostik im HNO-Bereich
4. Grundlagen und Techniken der chirurgischen Verfahren im HNO-Bereich einschließlich Laser- und HF-Chirurgie sowie endoskopischer Intervention
5. Grundlagen der Pharmakologie und medikamentösen Therapie in der HNO-Heilkunde

V. Weiterbildungsstätten

1. Einschlägige Kliniken tierärztlicher Bildungsstätten
2. Tierärztliche Kliniken und Praxen
3. Andere Einrichtungen des In- und Auslandes mit vergleichbarem Arbeitsgebiet

VI. Leistungskatalog

Chirurgische und endoskopisch interventionelle Eingriffe:	
1	Nasenhöhle
2	Nasennebenhöhlen
3	Harter und weicher Gaumen
4	Gaumenmandeln
5	Mund-, Nasen- und Kehlrachen
6	Kehlkopf
7	Äußeres Ohr
8	Mittelohr einschließlich Trommelfell
Nicht-chirurgische Tätigkeiten, von denen jeweils drei nachzuweisen sind:	
1	Notfallbehandlung bei Obstruktion der oberen Atemwege
2	Interpretation bildgebender Verfahren im HNO-Bereich: a. Röntgen b. Ultraschall c. CT/MRT
3	Funktionsprüfung: a. Kehlkopffunktion b. Hörprüfung
4	Tympanozentese
5	Probenentnahme und zytologische Diagnostik